



Bernt Koschuh, 8.Semester



Bernt KOSCHUH

Als Schwerpunkte der Fachschaftsarbeit in den nächsten beiden Jahren stelle ich mir folgende Schwerpunkte vor: Schaffen von neuen Aufenthalts- und Arbeitsräumen für Studierende; Aufbau einer Skripten- und Prüfungsbeispielsammlung; verstärkter Meinungs- und Erfahrungsaustausch mit allen Studierenden, insbesondere bezüglich des neuen Studienplans; vermehrte Durchführung von Hörerversammlungen.

Um diese und alle anderen Ziele auch erreichen zu können wird es neue Ideen und neue Leute brauchen und die Fachschaft umstrukturiert werden müssen. Leider haben viele Studierende große Bedenken, in der Vertretung tätig zu werden, weil sie befürchten, beim Studium Zeit zu verlieren. Das trifft für die Arbeit in den Fachschaften aber sicherlich nicht zu. Vielmehr kann man in der Studienrichtungsververtretung die Möglichkeiten, die sich einem im Rahmen des Studiums bieten erst richtig kennenlernen und persönlich profitieren. Schaut also vorbei, helft mit und habt Spaß daran.

Markus Silber (8. Semester)

Seit über 2 Jahren dabei, gehöre ich schon zu den "Senioren" auf der Fachschaft, aber ein Ende ist noch nicht in Sicht. Der Schwerpunkt in den letzten beiden Jahren war für mich eindeutig die Arbeit am neuen Studienplan. Nachdem der jetzt endlich fertig ist und ab Herbst in Kraft tritt, hoffe ich, daß in Zukunft auch mehr Zeit für andere Veranstaltungen wie Diskussionen, Vorträge, aber auch Feste bleiben wird. Was und vor allem wieviel in den nächsten 2 Jahren laufen wird, hängt aber nur zum Teil von den 5 "demokratisch gewählten Studienrichtungsvertreter/innen" ab, sondern hauptsächlich davon, wieviele Leute darüberhinaus bereit sind, zumindest ein wenig Zeit für eine funktionierende Studierendenvertretung aufzubringen.



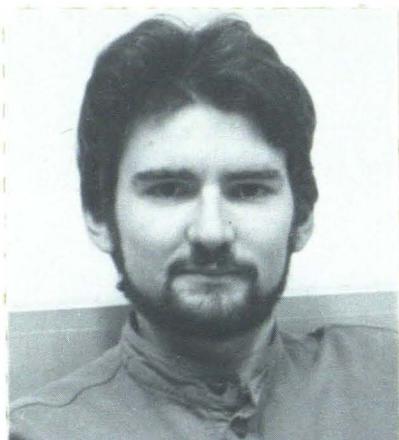
Markus SILBER



Gabi BURGSTEINER

Hallo!

Ich heiße Gabi Burgsteiner, bin 22 Jahre alt und studiere im 8. Semester Technische Chemie. Im 5. Semester habe ich mich dazu durchgerungen, bei der Fachschaft Chemie vorbeizuschauen. Da mir die Arbeit im allgemeinen recht gut gefällt, habe ich mich entschlossen, heuer für die Studienrichtungsververtretung Technische Chemie zu kandidieren. Wie Ihr allerdings wohl schon bemerkt habt, bin ich (leider!) die einzige Kandidatin. Ich hoffe daher sehr, daß sich der Frauenanteil in der Fachschaft Chemie deutlich erhöht, und allgemein mehr Jungvolk den Weg in den Fachschaftsraum findet.



Daniel JOCHAM

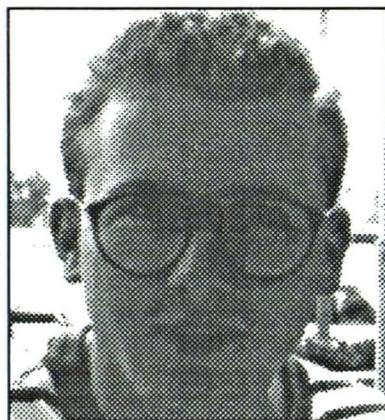
Name: Daniel JOCHAM  
Alter: 23  
Semester: achtens  
Sendungsbewußtsein: gering  
Absichten: nur gute

## Michael Schindler, 6. Semester

Wie schon vor zwei Jahren möchte ich auch heuer wieder für die Studienrichtungsvertretung Technische Chemie kandidieren. In diesen letzten beiden Jahren wurde von der Fachschaft Chemie viel Arbeit geleistet, die von außen kaum sichtbar ist. Auf die Gestaltung des neuen Studienplanes wurde wesentlicher Einfluß genommen, der Uni-Bürokratie wurde der Chemieraum abgerungen, Veranstaltungen (Chemikerfest, Diskussion,...) wurden organisiert und währenddessen noch einige Zeit in Sitzungen von Studienkommission, Fachgruppenkommission und Institutskonferenzen "abgesessen". Verbesserungen von Prüfungsmodi und Vorlesungen sowie der ewige Kampf um Laborplätze kommen so zum Drüberstreuen noch dazu. Die Moral von der Geschichte? Ich möchte nicht einfach auf ein besseres Chemiestudium warten, ich will etwas dafür tun.



Michael SCHINDLER



Christian MECHTLER

Ich möchte mich zuerst kurz vorstellen: Mein Name ist Christian Mechtler und ich studiere mittlerweile im 6. Semester technische Chemie. Ich bin erst vor kurzer Zeit zur Fachschaft gestoßen, eigentlich hauptsächlich deswegen, um unser Studium ein wenig selbst mitgestalten zu können. In den nächsten zwei Jahren wird sich ja einiges in der Studienrichtung techn. Chemie tun. Ich denke da nur an den neuen Studienplan, der in kürze anläuft.

Ich glaube, daß in diesem und in vielen anderen Fällen eine engagierte Studienrichtungsvertretung einiges tun kann, um unsere Studienbedingungen zu verbessern.

In diesem Sinn bis zu den Wahlen im Mai

Euer Christian